

Mitglied des Deutschen Bundestages

#### **AKTUELLES AUS DER 23. KALENDERWOCHE VON STEPHAN BRANDNER**

Liebe Freunde und Förderer, liebe Mitglieder der AfD. Eine aufregende und ereignisreiche Woche liegt hinter uns. Diese Zusammenstellung soll Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Themen der Woche, meine Pressemitteilungen und Termine geben. Viel Spaß beim Lesen und ein schönes Wochenende wüscht Euer/ Ihr

Stephan Brandner

#### 1. Pressemitteilungen:

#### 1. Stephan Brandner: AfD wirkt! Elternrechte werden nicht beschnitten! (08.06.2021)

Wie Bundesjustizministerin Lambrecht bekannt gibt, ist die Einigung über eine Änderung des Grundgesetzes, die zum Ziel hatte, die in Art. 6 Grundgesetz verankerten Elternrechte zu beschneiden, gescheitert. Bereits die entsprechende Anhörung hatte für viel Kritik gesorgt. Besonders besorgt hatte sich stets die Alternative für Deutschland über die Pläne der Koalitionsfraktion geäußert. Aus ihrer Sicht handelte es sich bei den Plänen um einen Angriff auf das Erziehungsrecht der Eltern. Stephan Brandner, stellvertretender Bundessprecher der AfD erklärt, dass das Scheitern der Verhandlungen nun auf die massive Kritik und die starke Mobilisierung zurückzuführen sei, die auf die AfD zurückginge.

"Zunächst hörte sich die Forderung, die als 'Kinderrechte ins Grundgesetz' bezeichnet wurde, sympathisch an, liegt uns allen doch das Wohl der Kinder am Herzen. Hinter dieser Formulierung steckte aber, den Staat zum Erzieher der Kinder zu machen und die Elternrechte massiv zu schwächen. Kinder sollten von Geburt an verstaatlicht, ihre Erziehung in die Hand des Staates gelegt werden. Das machen wir als AfD nicht mit. Das Recht zur Erziehung der Kinder gehört in die Hand der Eltern. Diese natürliche Gegebenheit wollen wir nicht in Frage stellen. Wir brauchen keine Kinderrechte im Grundgesetz – wir brauchen einen kinderfreundlichen Staat, der die Interessen der Kinder und Eltern ernst nimmt. Dafür stehen wir als AfD – staatlicher Indoktrination erteilen wir eine Absage!"





Mitglied des Deutschen Bundestages

# 2. Stephan Brandner (AfD): Allein in Gera: 30 Infizierte waren schon vollständig geimpft! (10.06.2021)

30 infizierte Personen im Alter zwischen 28 Jahren und 91 Jahren wurden statistisch in Gera erfasst, die bei ihrer Erkrankung an Corona bereits vollständig geimpft waren; fünf davon mussten sogar stationär behandelt werden.

Das ergibt sich aus der Antwort auf eine Anfrage des AfD-Bundestagsabgeordneten und Geraer Stadtrates Stephan Brandner an den Geraer Oberbürgermeister. Eine genaue Anzahl der bereits Geimpften Personen aus Gera konnte jedoch durch Oberbürgermeister Vonarb nicht angegeben werden – seitens der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen wurde dargelegt, dass dieser dazu keine Daten vorlägen und die Impfquote nicht auf einzelne Städte und Kommunen heruntergebrochen werden könne.

Stephan Brandner zeigt sich erstaunt und gibt zu bedenken, dass ganz offensichtlich eine Impfung, selbst eine vollständige, nicht vor einer Infizierung mit und Erkrankung an dem Coronavirus schütze.

"Dass Impfungen nur vermeintliche Sicherheit bringen, zeigen die Daten, die durch die Stadt zugeliefert wurden, deutlich. Erfreulicher Weise wurden aber immerhin durch die Stadt keine Todesfälle infolge der Impfung gelistet. Aufgrund der schnellen Entwicklung der Impfstoffe stehen viele Menschen der Impfung skeptisch gegenüber. Dass sie nun auch noch nicht sicher vor einer Infektion sind und sogar vor einem Krankenhausaufenthalt nicht vollständig geschützt sind, wirft bei mir große Fragen auf."





Mitglied des Deutschen Bundestages

# 3. Stephan Brandner (AfD): "Nach Rechnungshofbericht: Konsequenzen für Spahn sofort!" (10.06.2021)

Der Bundesrechnungshof hat dem Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages einen umfassenden Bericht über die Ausgaben der Bundesregierung hinsichtlich der Coronakrise vorgelegt. Dieser muss, nach Auffassung von Stephan Brandner, stellvertretender Bundesvorsitzender der Alternative für Deutschland, für Gesundheitsminister Jens Spahn nun zum Anlass genommen werden, unverzüglich Konsequenzen zu ziehen.

Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen dabei überhöhte Preise für Masken, die an Apotheker gezahlt wurden – insgesamt 2,1 Milliarden Euro. Daneben wird auch das Rätsel, um die nicht auffindbaren Intensivbetten thematisiert, wobei jedes Bett mit 50.000 Euro bezuschusst wurde, was bei über 13.000 Betten rund 700 Millionen Euro ausmacht. Die Intensivbetten seien jedoch gar nicht geschaffen worden.

Stephan Brandner hatte dieses Missverhältnis in der Vergangenheit mehrfach thematisiert und auf mögliche Betrugsfälle hingewiesen:

"Es zeigt sich, dass die Krankenhäuser zum Teil deutlich weniger intensivmedizinische Behandlungsplätze meldeten, als tatsächlich vorhanden waren, um so höhere Ausgleichszahlungen vom Staat zu kassieren. Dabei waren belegte Intensivbetten stets das Top-Argument, wenn es um die massiven Grundrechtseinschränkungen der Bürger ging. Offensichtlich war Spahn bekannt, dass die Krankenhäuser nur eine Gelddruckmaschine in Form von angeblich belegten beziehungsweise gar nicht vorhandenen Intensivbetten gefunden haben. Das ganze Lügengebilde der Bundesregierung bricht jetzt zusammen. Es hat nicht nur große Mengen Steuergeld vernichtet, sondern auch zahllose Existenzen und Menschenleben gekostet, unser Land nachhaltig ruiniert. Spahn wird als einer der größten Steuergeld- und Existenzvernichter in die Geschichte eingehen."





Mitglied des Deutschen Bundestages

#### 4. Stephan Brandner (AfD): Weg mit der Maskenpflicht! (13.06.2021)

Während deutschlandweit die Inzidenzwerte immer weiter sinken, werden die Bürger weiterhin mit unnötigen Regeln gegängelt. Stephan Brandner, stellvertretender Bundesvorsitzender der Alternative für Deutschland, meint, dass damit sofort Schluss sein müsse. Bei steigenden Temperaturen sei grade die Maskenpflicht eine belastende und vollkommen unnötige Anordnung, die abgeschafft werden müsse.

"Während die Maskenpflicht vor allem unter freiem Himmel immer unsinnig und kontraproduktiv war, ist sie nun auch an vielen anderen Orten unnötig. Bürger, die bei Veranstaltungen im Freien mit Abstand und Maske bei 30 Grad in der Sonne politischen Reden lauschen wollen, werden abgeschreckt; den Einkauf versucht man möglichst schnell hinter sich zu bringen und Kauflaune kommt dabei nicht auf – ja selbst in vielen Schulen müssen Kinder noch immer mit Maske lernen und werden dadurch massiv beeinträchtigt. Ich fordere ein sofortiges Ende dieser Gängelei und wie schon seit über 16 Monaten eine vernunftbasierte Corona-Politik", meint Brandner wörtlich.





Mitglied des Deutschen Bundestages

#### 2. Aktuelle Videos:

1. Sie haben gefeiert, als die Leute mit Corona gestorben sind



https://www.youtube.com/watch?v=DczJUtwl\_60

2. Fünf Fragen – Fünf Antworten



https://www.youtube.com/watch?v=CwzgDiaHUtM

3. Einer gegen alle! Danke an Helfer und Kämpfer in Sachsen-Anhalt



https://www.youtube.com/watch?v=rZRtSrDAFkk&t=1s



Mitglied des Deutschen Bundestages

#### 3. Mehr von Stephan Brandner:

1. In lockerer Folge - Meine Anfragen



https://www.brandner-im-bundestag.de/anfragen/kleine-anfrage-23-april-2021-1928965.html?fbclid=IwAR3xC1we0v4dfaKl\_hogJVBeCy3-pJdJcRYnBs4ZNcJ2aHxwxuWj44EUoqQ

2. Veranstaltung mit Nicole Höchst & Regine Stephan gendergerechte Sprache





Mitglied des Deutschen Bundestages

3. Interviews: Mit Frau Dr. Daniela Oeynhausen (Politik allgemein) und Herrn Amri von skynews/ Arabia



4. In lockerer Folge - Meine Anfragen



https://www.brandner-im-bundestag.de/anfragen/schriftliche-frage-4212-april-2021.html?fbclid=IwAR1VX6qP5FUenTtG0QX1L-OahGl9Qul0VvlX5IwCIDYN3wIZ4hXIX4E9Udo



5. Infostand in Gera (12.06.2021)



6. Kundgebung in Altenburg - u.a.m. Martin Reichardt, Ringo Mühlmann, Thomas Rudy (12.06.2021)





Mitglied des Deutschen Bundestages

#### 4. Ausblick auf nächste Woche:







Mitglied des Deutschen Bundestages







Mitglied des Deutschen Bundestages

# Auf in den Wahlkampf! Direktkandidat. Aber normal

Vor einigen Wochen wurde ich zum Direktkandidaten der AfD für die Bundestagswahl im Wahlkreis 194, Gera-Greiz-Altenburger Land, gewählt. Und seit dem 8. Mai weiß ich nun auch, dass ich als Spitzenkandidat der AfD Thüringen in den Wahlkampf ziehen werde. Meine Motivation ist größer denn je: nie hat unser Land dringender eine Alternative gebraucht! Grundrechte werden sang- und klanglos eingeschränkt – sogar abgeschafft - Kindern werden die Bildungschancen verbaut, Alte vereinsamen und allen gemeinsam wird vorgemacht, dass nur Impfungen es ermög-

lichen, die Einschränkungen zu beenden. Grundrechte wurden Privilegien, Menschen sind dankbar dafür, wenn sie nachts vor die Tür gehen dürfen oder ihnen erlaubt wird, in den Urlaub zu fahren. Gewaltenteilung? Föderalismus? Alles Geschichte, entsorgt von den Altparteien. Und nun lauern auch noch die Grünen mit einer potenziellen Kanzlerin, die zum einen schlicht ungeeignet ist und zum anderen Deutschland endgültig den Garaus machen würde. Von den Medien - insbesondere den zwangsfinanzierten - hofiert und bis ins Unendliche gelobt, sieht sich die Klimaschutz-Gender-Migrationspartei schon sicher im Kanzleramt. Verhindern können und müssen! - wir das gemeinsam. Werden Sie Deutschlandretter, bewahren Sie unser schönes Deutschland, das grüne Herz Thüringen und unsere Region vor weltfremden Phantasien, die uns allen den Angstschweiß ins Gesicht treiben: die Grünen planen, das muss jedem klar sein, eine sozialistische Ökodiktatur.

Wir als AfD wollen Deutschland. Aber normal. Wir sehnen uns nach Normalität. Wir wollen, dass die Kinder zur Schule gehen, wir mit dem Auto zur Arbeit fahren und am Abend



im Biergarten sitzen können. Wir wollen kein Gendersternchen in jedes Wort quetschen und künstlich Doppelpunkte stottern. Wir wollen keine Kinderbücher, wie Pipi Langstrumpf, umschreiben. Wir wollen ein Deutschland, das einen erfolgreichen Mittelstand hat, der nicht mit Bürokratie gegängelt wird, und weltweit bekannt für seine qualitativ hochwertigen Produkte ist. Wir wollen ein Land, in dem Meinungsfreiheit, statt Zensur gelebt wird und keiner am Gartenzaun flüstern muss, weil er die AfD gut oder die Regierung schlecht findet. Dafür stehe ich und dafür setze ich mich ein. Wenn Sie das auch so sehen, dann unterstützen Sie mich, zum Beispiel als Wahlkampfhelfer (melden Sie sich dazu gern unter brandner@wk194.de) oder mit einer Spende an den Kreisverband Gera-Jena-SHK, Sparkasse Jena Saale-Holzland, IBAN: DE 4283 0530 3000 1803 4675, Verwendungszweck: "Stephan Brandner Wahlkampf"

Wenn Sie mich persönlich sprechen wollen: Kein Problem! Melden Sie sich einfach in meinem Büro. Wenn möglich, komme ich auch gerne mal bei Ihnen zu einem Gespräch vorbei!

Euer/Ihr Stephan Brandner

Wahlkreisbüro Gera geöffnet: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10.00-18.00 Uhr

Rudolf-Diener-Str. 21 • 07545 Gera • www.stephan-brandner.de
Tel: 0365/20 42 41 30 • kontakt@brandner-im-bundestag.de



Mitglied des Deutschen Bundestages



# **Besuchen Sie mich im Netz!**





www.stephan-brandner.de











Hier können Sie Stephan Brandner eine Frage stellen:

https://www.abgeordnetenwatch.de/profile/stephan-brandner

Anregungen zum Wochenrückblick oder Abmeldung bitte hier:

stephan.brandner.ma04@bundestag.de